

## Wohnstift Bad Soden

Telefon 0 61 96/201-0

Fax 0 61 96/201-400

e-mail [badsoden@augustinum.de](mailto:badsoden@augustinum.de)

Herrn  
Dietrich Klabunde  
Am Vogelsang 3/522  
37075 Göttingen

Bad Soden, den 26.11.2008

*E. 26.11.08*

Sehr geehrte Herr Klabunde,

zum Tode Ihrer verehrten Mutter, Frau Irmgard Klabunde, sprechen wir Ihnen unser herzliches Mitgefühl aus. Wir möchten Ihnen heute die Modalitäten der Vertragsauflösung schriftlich nennen, um Ihnen rasch für die weiteren Schritte Klarheit zu geben.

Der Gesetzgeber schreibt seit dem 01.01.2002 zwingend vor, dass mit Bewohnern geschlossene Verträge unabhängig von deren ursprünglichem Wortlaut nicht länger als zwei Wochen über den Tod hinaus fortgelten dürfen, und dass die Entgeltbestandteile für die Standardleistungen "Betreuung und Service" sowie "Speisen" bereits mit dem Todestag entfallen; es sei, denn die Rechtsnachfolger (Erben) vereinbaren mit uns länger laufende Fristen, die dann allerdings das Gesamtentgelt umfassen.

Der Vertragsbeginn für das Appartement 328 war der 04.08.2006. Demzufolge beträgt der Umfang der Renovierung gemäß § 18 des Wohnstiftsvertrages 40 %.

Den gesetzlichen Fristen folgend endet der Wohnstiftsvertrag am 08.12.2008, was jedoch bedeutet, dass uns das Appartement A - 328 bis zu diesem Zeitpunkt bereits geräumt und zur Renovierung zurück gegeben sein müsste, wobei für die Renovierung 10 Arbeitstage (Montag bis Freitag) anzusetzen sind. Erfahrungsgemäß reicht die kurze Frist von zwei Wochen für viele Angehörige nicht, um alle mit dem Todesfall verbundenen Aufgaben und Pflichten zu erledigen und zugleich in Ruhe das Appartement zu räumen und zur Renovierung zurück zu geben.

Für den Fall, dass Sie sich mit der Räumung und Renovierung mehr Zeit lassen möchten, bieten wir Ihnen die beiliegende Folgevereinbarung über den 08.12.2008 hinaus für weitere 4 Wochen an. Es handelt sich um einen einfachen Mietvertrag, bei dem die Miete dem bisherigen Entgeltbestandteil "Wohnen" entspricht, und der mit dem von Ihnen festgesetzten Tag (Räumungstermin zuzüglich 10 Arbeitstage für die Renovierung) endet.

Sollten Sie die Wohneinheit noch länger nutzen wollen bzw. erst später geräumt und renoviert zurückgeben können, werden spätestens 6 Wochen nach Tod wieder alle Entgeltbestandteile fällig, da der Gemeinschaft der Stiftsbewohner sonst zu hohe Ausfallkosten entstehen würden, die bei nahtloser Wiederbelegung nicht anfallen. Unabhängig von welcher Möglichkeit auch immer Sie Gebrauch machen möchten, geben Sie uns bitte die beigefügten Folgevereinbarungen so rasch als möglich unterschrieben zurück.

Am Tag der Appartementübergabe wird das Abnahmeprotokoll mit der Haustechnik erstellt. Der Endtermin der gemäß dem Haus zur Renovierung zur Verfügung stehenden 10 Arbeitstage ab dem Folgetag der Appartementübergabe wird von uns in die Folgevereinbarung eingetragen und Ihnen Ihr Exemplar von uns gegenzeichnet zurück gereicht.

Den Termin zur Wohnungsabnahme – bitte beachten Sie, dass Appartementräumungen und –abnahmen am Wochenende und an Feiertagen nicht möglich sind – können Sie mit dem Leiter der Haustechnik, Herrn Eisenburger (Tel.: 06196/201-805), vereinbaren. Dabei orientieren wir Sie über die notwendigen Schönheitsreparaturen und sind auch gerne bei der Vergabe dieser Arbeiten behilflich. Bitte fragen Sie nach evtl. in Kellerräumen gelagerten Koffern.

Für die vertragsgemäße Rückzahlung des Wohndarlehens nach Abrechnung der noch anfallenden Kosten benötigen wir ein Exemplar der Sterbeurkunde, eine Kopie Ihres Personalausweises, einen Erbnachweis sowie die schriftliche Angabe der Bankverbindung, auf die wir die Rückzahlung des Wohndarlehens vornehmen sollen. Bitte geben Sie uns das entsprechende Formular ausgefüllt zusammen mit der ebenfalls angefügten Entlassung aus dem Treuhandvertrag unterzeichnet zurück.

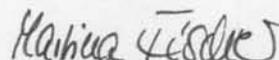
Als Anlage erhalten Sie ein Merkblatt “Sterbefall – Was ist zu tun?“, das Ihnen vielleicht bei den anfallenden Aufgaben behilflich sein kann. Ferner erhalten Sie ein Formular “Haftungserklärung“, das Sie bitte unterzeichnen und uns zurücksenden und eine “Sterbefallsanzeige“, die Sie ausgefüllt an das Ortsgericht Neuenhain weiterleiten wollen (siehe beigelegte Adresse).

Wenn Sie weitere Fragen haben, gehen wir gerne darauf ein.

Mit freundlichen Grüßen



Karin Losert  
Hausdame und Vertretung der Stiftsdirektion



Martina Fischer  
Beratung & Verträge

Anlage

## AUGUSTINUM BAD SODEN

### Vertragsreferat

„Sterbefall – Was ist zu tun?“

Sehr verehrte Dame, sehr geehrter Herr,

Sie haben im Augustinum Bad Soden einen Menschen verloren und müssen nun bei der Nachlassregelung an viele Einzelheiten denken. Unser alphabetisches Stichwortregister will Ihnen dabei helfen und manchen Rat oder manchen Hinweis, den Sie schon persönlich von uns hörten, noch einmal in Ihr Gedächtnis rufen.

Wegen der Wichtigkeit des Vorgangs ziehen wir den Buchstaben V vor und beginnen mit:

### VERSIEGELUNG DES APPARTEMENTS

**Den Gepflogenheiten des Hauses entsprechend soll und muss das Appartement zur Nachlasssicherung „versiegelt“ bleiben.**

Dazu wird der Appartementschlüssel innen in die Eingangstüre gesteckt und hochkant gestellt, womit das Schloss blockiert ist und nur durch den sogenannten Gefahrenschlüssel aufgemacht werden kann.

Während unserer Dienstzeiten (Montag bis Freitag von 8:00 Uhr – 17:00 Uhr) öffnet Ihnen ein verantwortlicher Mitarbeiter der Verwaltung das Appartement gerne zum Sichten und Räumen.

Sollten Sie das Appartement am Wochenende oder in den Abendstunden betreten wollen, bitten wir um vorherige, rechtzeitige Benachrichtigung des Vertragsreferates (Tel.: 06196/201-802 oder -811).

Wir autorisieren dann einen Mitarbeiter des Pflegedienstes und den Empfang zum Vorgang des Entsiegeln.

### ABMELDUNG - GEZ - TELEFON - ZEITUNGEN

Die Gebühren für Rundfunk- und Fernsehempfang entfallen, sobald die Teilnahme bei der GEZ mit Formularen, die Sie bei der Bankfiliale im Hause enthalten, abgemeldet ist.

Dazu benötigen Sie die Teilnehmernummer, die Sie in den Kontoauszügen im Zusammenhang mit dem Gebühreneinzug finden.

Sobald Sie das Telefon im Appartement nicht mehr benutzen wollen, jedoch spätestens bei der Appartementübergabe, entfernt die Haustechnik das Telefon; **eine spezielle Abmeldung Ihrerseits ist nicht erforderlich.**

Bitte vergessen Sie nicht, die Zeitungen abzubestellen, falls solche abonniert waren.

## APPARTEMENTRÄUMUNG UND -ÜBERGABE

Wenn Sie mit uns den annähernden Auszugstag abgeklärt haben, bitten wir Sie, eine Spedition Ihrer Wahl zu kontaktieren. Wenn Sie dies wünschen, können wir Ihnen Firmen aus der Umgebung nennen.

**Vor der endgültigen Beauftragung bitten wir wegen des genauen Termins um Rücksprache und um Bekanntmachung des Termins.**

Appartementräumungen sind an Wochenenden und Feiertagen nicht möglich.

Beachten Sie bitte auch, dass der Lastenaufzug in der Zeit von 11:15 Uhr – 13:30 Uhr für den Appartementservice reserviert ist und für Auszüge daher nicht zur Verfügung steht.

Am Räumungstag übernimmt die Haustechnik (Tel.: 06196/201-805) das leere Appartement von Ihnen und stellt mit einem Abnahmeprotokoll den Umfang und auch die angenäherten Kosten der vertragsgerecht zu Lasten des Nachlasses durchzuführenden Renovierungsarbeiten fest.

## APPARTEMENTSCHLÜSSEL

Die Appartementschlüssel händigen Sie bitte am Räumungstag der Haustechnik aus, nachdem Sie das Appartement übergeben haben.

## BANKKONTO ALS NACHLASSKONTO BESTEHEN LASSEN

Bitte lassen Sie das bei der Frankfurter Volksbank eG, Filiale Wohnstift Augustinum Bad Soden, bestehende Girokonto des Verstorbenen weiterlaufen.

Es wird von der Bank seit dem Todestage als Nachlasskonto geführt und bietet sich den Erben als Abwicklungskonto, auch für die Wohndarlehensrückzahlung, an.

So könnten alle sich im Hause noch ergebenden Forderungen über dieses Konto reguliert werden, falls nicht eine Verrechnung mit dem später zurückzuzahlenden Wohndarlehen gewünscht wird.

## BENACHRICHTIGUNG

Teilen Sie allen relevanten Behörden, Stellen und Personen den Todesfall mit und vergessen Sie dabei nicht, Ämter wie Rentenrechnungsstellen oder Pensionsregelungsbehörden sowie auch Versicherungen mit einer Sterbeurkunde anzuschreiben.

## **BERECHTIGUNGSNACHWEIS ZUR WOHDARLEHENS RÜCKZAHLUNG**

Sofern der Verstorbene ein Testament hinterlassen hat, gilt dieses als Nachweis, wenn es vom zuständigen Amtsgericht, Abteilung Nachlassgericht, in Königstein eröffnet ist.

Ein weiterer Berechtigungsnachweis ist ein Testamentsvollstreckungszeugnis für den Fall, dass der Verstorbene testamentarisch eine solche Verwaltung seines Letzten Willens angeordnet hatte. In einem solchen Fall bestimmt der Testamentsvollstrecker, auf welches Konto zurückbezahlt wird.

Liegt kein Testament vor, muss beim Nachlassgericht auch für die Wohndarlehensrückzahlung, wie zur Vorlage bei den Banken, ein Erbschein beantragt werden.

## **HANDWERKERHILFE**

Ein Handwerker zeigt Ihrer Spedition den Weg vom Appartement in den Wirtschaftshof und macht sie mit den Gegebenheiten im Haus vertraut, soweit diese der Firma nicht schon bekannt sind.

Wenn Sie oder die von Ihnen beauftragte Spedition das Appartement nicht vollständig räumen können, empfehlen wir Ihnen, eine Entrümpelungsfirma hinzuzuziehen.

Handelt es sich bei den zurückgelassenen Sachen um Müllsäcke und Kleinmöbel, so werden diese gegen Berechnung auch von unseren Handwerkern zum Sperrmüll gebracht.

## **KLEIDERCONTAINER**

Im Wirtschaftshof unseres Hauses steht ein Kleidercontainer des DRK, dort können Sie gut erhaltene Kleider zur weiteren Verwendung einlegen.

Textilien oder andere sperrige Gegenstände, die Sie wegwerfen wollen, entsorgen Sie bitte nicht über die Müllschlucker (**Verstopfungsgefahr!**) sondern geben sie in große Müllsäcke, die Sie zum Sperrmüll bringen oder bringen lassen.

## **KOFFERKULI**

Für den Transport nicht allzu großer und schwerer Gegenstände in den Sperrmüllraum (Schlüssel wird am Empfang ausgehändigt) im Wirtschaftshof finden Sie im Eingangsbereich unseres Hauses Kofferkulis.

## **POSTSENDESERVICE**

Sofern der Verstorbene Ihnen zu Lebzeiten keine Postempfangsvollmacht erteilt hat, stellen Sie bitte bei der Deutschen Post AG in Bad Soden erst dann einen offiziellen Antrag, wenn Sie einen unter der Rubrik „Berechtigungsnachweis“ beschriebenen Erbnachweis haben.

Die unser Haus bedienenden Postboten werfen die ankommenden Sendungen in der Regel bis zum Vertragsende noch in den Appartementbriefkasten.

## STERBEURKUNDE

Bitte reichen Sie unserem Hause ein solches Dokument zu, wir benötigen es zur späteren Darlehensrückzahlung.

## ÜBERGABE VON GEGENSTÄNDEN

Sollten Sie an der Übergabe von Gegenständen, wie z. B. Markisen, interessiert sein, so vereinbaren Sie den Preis dafür bitte mit dem Nachbewohner.

Wir nennen Ihnen gerne die Adresse, wenn von dessen Seite aus Interesse besteht.

An dieser Stelle sei gesagt, dass kein Nachbewohner eine Verpflichtung hat, nachgelassene Gegenstände oder Einrichtungen zu übernehmen. Für den Fall, dass eine Übernahme nicht vereinbart werden kann, müssen z. B. auch Markisen auf Ihre Kosten abgenommen werden.

Diese Aufstellung kann den Anspruch auf Vollständigkeit nicht erheben und lässt bestimmt Antworten auch auf ganz individuelle Situationen offen.

Bitte lassen Sie uns daher wissen, wenn Sie andere oder zusätzliche Fragen haben; wir gehen gerne darauf ein.

Ihr

AUGUSTINUM BAD SODEN

STERBEFALLSANZEIGE

bitte weiterreichen an

ORTSGERICHT NEUENHAIN

Herrn Ortsgerichtsvorsteher Karl Markert

Altenhainer Straße 7

65812 Bad Soden

Tel. 06196/24399

(Donnerstag 16.30 - 17.30 Uhr Sprechstunde im Rathaus Neuenhain)

---

ERBSCHHEIN

TESTAMENTSERÖFFNUNG

mit Sterbeurkunde beantragen bei

AMTSGERICHT / NACHLASSGERICHT KÖNIGSTEIN

Burgweg 9

61462 Königstein

Tel. 06174/2903-0

---

UNBEDENKLICHKEITSBESCHEINIGUNG

Erben, die im Ausland leben, müssen zur Auszahlung von in Deutschland befindlichem Geld eine UNBEDENKLICHKEITSBESCHEINIGUNG des

FINANZAMTES FULDA / Erbschaft-/Schenkungssteuerstelle

Außenstelle Heinrich-von-Bibra-Platz 3

Postfach 346

36003 Fulda

Telefon 0661/292-323

(Sprechzeiten: Mo., Mi., Fr. 8.00 - 12.00 Uhr)

vorlegen.

Vorgang dauert erfahrungsgemäß lange; es empfiehlt sich daher rasche Beantragung dort.

---